

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 26. Mai 2021

Viertelfestival NÖ – Mostviertel 2021

Vorhang auf! heißt es unter dem Motto „Bodenkontakt“ für das „Viertelfestival NÖ – Mostviertel 2021“ noch bis bis 31. Oktober

Das **Viertelfestival NÖ im Mostviertel** wurde pandemiebedingt auf heuer verschoben und erheblich verlängert, sodass dem Platzhirsch – dem Markenzeichen des Viertel Festival NÖ – erstmals zweieinhalb Monate mehr und damit insgesamt fünfeinhalb Monate Spielzeit zur Verfügung stehen: **Noch bis 31. Oktober 2021** geht das Viertel Festival NÖ mit **57 Projekten** (davon **9 Schulprojekte**) unter dem Motto „**Bodenkontakt**“ im Mostviertel über die Bühne. Die Verlängerung des Festivalzeitraums bis Ende Oktober kam bei den Projektpartnern und Projektpartnerinnen gut an und ermöglicht eine höhere Flexibilität bei der Festlegung der Veranstaltungstermine. Das große Eröffnungsfest, das bisher Anfang Mai den Startschuss für das Viertel Festival NÖ gab, findet dieses Jahr nicht statt.

„Das Festival steht für viele Kulturinitiativen in den Landesteilen Niederösterreichs. Mit der Verlängerung bis Ende Oktober 2021 hoffen wir gemeinsam, dass möglichst viele Menschen in unmittelbarer Umgebung die verschiedensten Programmpunkte erleben können.“, so
Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

Kulturinteressierte erwartet ein abwechslungsreiches Programm: Tradition trifft auf Experimentelles, Blasmusik auf Elektrosounds, Hip-Hop auf Schuhplatteln, Urban Art auf Graffiti, Lyrik auf Zeitgeschichte, Löss und Kalkstein auf Digitalkunst.

Vor dem Hintergrund des Festival-Mottos „Bodenkontakt“ stehen im Zentrum vieler Projekte die Menschen des Mostviertels und ihre Beziehungen zu ihrem „Grund und Boden“ sowie Heimat und Identität, Ökologie und Klimaschutz, aber auch Flucht und Migration oder regional-historische Themen. Die Bandbreite der Veranstaltungsorte ist auch in diesem Jahr groß und erstreckt sich von der Ybbstaler Hütte am Dürrenstein über die Viehofner Seen bei St. Pölten bis zum Garten von Stift Seitenstetten, zum öffentlichen Raum Mostviertler Gemeinden und zu den virtuellen Weiten des WorldWideWeb.

**Nachstehend eine Übersicht über die Veranstaltungen von 14. Juni – 11. Juli.
Detaillierte Informationen unter www.viertelfestival-noe.at.**

Mine Bayazit | NMS Wagram: „Dem Boden gleich. Boden ist Zukunft“, St. Pölten [Ausstellung]

Im Rahmen des Projekts befassten sich die Schüler & Schülerinnen der 3. Klassen der Neuen Mittelschule (NMS) Wagram im Sommersemester 2019 mit Fragen zur Entstehung von Boden, mit dem Boden als Lebensraum, mit seiner Nutzung durch die Menschen sowie mit der Bedeutung von Biodiversität, Bodenversiegelung und „Land-Grabbing“. Fächerübergreifend wurden diese Themen in Form von Plastiken und 3D-Modellen, Fotos, Gedichten und Kurzgeschichten künstlerisch aufgearbeitet. Die interdisziplinäre Ausstellung „Dem Boden gleich – Boden ist Zukunft“ bietet so neben Einblicken in die biologischen Dimensionen des Bodens auch ganz persönliche Perspektiven der Schüler & Schülerinnen auf die Bedeutung von Boden, die Entwicklung der Bodennutzung und die Beziehung zwischen Mensch und Erde.

Termine / Programm: Mo 14. Juni bis Mo 28. Juni, Vernissage am 14. Juni von 16:30-19:30 Uhr, Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag, 12-18 Uhr und Samstag 10-18 Uhr

Ort: 3100 St. Pölten, Spratzerner Kirchenweg 81-83, Sonnenpark

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 26. Mai 2021

Mit: Mine Bayazit. Die 3. Klassen der NMS Wagram, Schuljahr 2018/2019

Künstlerische Leitung: Mine Bayazit, B.Ed.

Veranstalter: NMS Wagram

Karten/Info: Eintritt frei! **Info:** +43680-40 50 121 (Mine Bayazit), www.nms-wagram.at/formulare.html,
www.viertelfestival-noe.at/va/dem-boden-gleich

Angela Andorrrer: „Panoramahandscape. Landschaften im Schlosspark“, Waidhofen/Ybbs [Kunst im öffentlichen Raum]

„Panoramahandscape“ ist eine Permanentskulptur in Form einer Panoramatafel im Waidhofener Schlosspark, in der sich die Handflächen vieler Waidhofener & Waidhofenerinnen zu einer ideellen Landschaft vereinen. Künstlerin **Andrea Andorrrer** fotografiert die Hände und postet sie auf der Facebook-Gruppe der Stadt, ohne Namen und jeweils mit der Lieblingsbeschäftigung der Hand. Jede Hand ist individueller Ausdruck eines Menschen. Die geöffneten Handflächen erlauben einen neuen Blickwinkel auf die Identität von Individuum und Gemeinschaft. Die Hand wird zum Symbol, das Grenzen überwinden kann, unabhängig von Alter, Geschlecht und Hautfarbe.

TERMIN & ORT: Fr 18. Juni 18–21 Uhr / 3340 Waidhofen an der Ybbs, Schloßweg 2, Schloßpark

KÜNSTLERISCHE LEITUNG & VERANSTALTERIN: Angela Andorrrer

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/panoramahandscape

Maria Heinrich: „Das Brettlfenster ist offen — Land Art und Geologie“; Brettl bei Gaming & Gresten [Ausstellung: Land Art, Geologie]

„Das Brettlfenster ist offen“ lautet der Titel eines Land-Art-Projektes, in dessen Zentrum ein geologisches Phänomen steht: Hier tritt Flyschgestein in einem geologischen Fenster innerhalb der Kalkalpen zutage und verweist auf große räumliche Kontinentalverschiebungen vor sehr langer Zeit. Das Brettlfenster erstreckt sich unregelmäßig ca. 2,6 Kilometer in West-Ost Richtung und 1,3 Kilometer in Nord-Süd Richtung. Um das Gesteinsphänomen sichtbar zu machen, wird ein temporärer Weg durch das Gebiet abgesteckt und durch eine Aufgrabung ein rund zwei Quadratmeter großes Fenster ins Brettlfenster geöffnet.

Die Skulpturen werden von den Künstlern & Künstlerinnen Maria Heinrich und Alois Lindenbauer gestaltet und beziehen sich sowohl auf das Festival-Motto Bodenkontakt als auch auf das geologische Phänomen des „Brettlfensters“.

Termine / Programm / Orte: Fr 18. Juni 19 Uhr, 3264 Gresten, Wiesergraben 13, Gasthof Durlmühle, 19 Uhr Saaleinlass, 19:30 Uhr: Eröffnung, 19:45 Uhr: Projektvorstellung, 20 Uhr Vortrag 'Geologische Fenster und die Entstehung der Alpen, 20:45 Uhr: Film zu Kunst im öffentlichen Raum; Sa 19. & So 20. Juni 14 Uhr, 3292 Brettlfenster, Brettlfenster 12, Feuerwehrhaus Brettlfenster, Wanderung im Brettlfenster, Geologische und künstlerische Erläuterungen, Besuch der Installationen und Kunstwerke, Labstelle am Weg

Mit: M. & J. Aigner, K. Grössbacher, A. Lindenbauer, M. Wagreich, E. Mayer, I. Gmoser, Feuerwehr Brettlfenster

Künstlerische Leitung & Veranstalter: Maria Heinrich

Karten/Info: Freie Spende! Info: +43-664-53 58 198 (Maria Heinrich), www.viertelfestival-noe.at/va/das-brettlfenster-ist-offen

Susanne Schober, Wilfried Leitner | Kunstinitiative Amstetten: „Urban Art Amstetten. Straßen erzählen Geschichten“, Amstetten [Performance: Urban Art]

Beim Festival „URBAN ART Amstetten“ sind Interessierte eingeladen, das Stadtzentrum von Amstetten mit Straßen- und Wandmalereien, Graffiti und Street-Art-Beiträgen zu gestalten und zu beleben. Der Startschuss fällt am 18. Juni mit der Ausstellung URBAN PIECES und einer Performance. Danach machen spannende Einzelprojekte im Rahmen von URBAN ART SOLO PROJECTS das Zentrum von Amstetten lebendig. Am 18. und 19. Juli erreicht das Festival seinen Höhepunkt — mit vielen Liveperformances, die von Musik, Film-Screenings und Geschichten-Erzähler*innen begleitet werden. Interessierte können entlang eines Parcours eine bunte Liveshow erleben. Den Abschluss bilden die Ausstellung URBAN IMPRESSIONS der Naturfreunde-Fotogruppe in der KIAM Galerie im September sowie die Lesung AMPELROT im Zuge von URBAN ART FINAL.

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 26. Mai 2021

TERMINE & ORTE: Fr 18. Juni 19 Uhr; Mo 21. Juni bis Fr 16. Juli; Sa 17. und So 18. Juli ab 10 Uhr; Do 2. September 19 Uhr; Fr 24. September 19 Uhr / 3300 Amstetten, Wienerstraße 1; KIAM Galerie, 3300 Amstetten, Zentrum

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Dr. Susanne Schober, Wilfried Leitner

VERANSTALTER: KIAM und Stadt Amstetten

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/urban-art-amstetten

Cordula Nossek: „floor founder festival. FESTIVAL FOR KIDS & YOUNGSTERS“, Amstetten
[Schauspiel, Poetry Slam, Figurentheater, Theater mit Objekten & Street Dance, geeignet für die ganze Familie]

Schauspiel, Poetry-Slam, Figurentheater, Theater mit Objekten und Street-Dance stehen im ersten Jahr des „floor founder festivals“ auf dem Programm. Geboten wird spannende, zeitgenössische Darstellungskunst mit nationalen und internationalen Künstlern & Künstlerinnen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien. Mit dem Festival sollen Kinder und Jugendliche dazu angeregt werden, sich mit ihrer Lebensgeschichte im Besonderen, mit Geschichte im Allgemeinen und mit der Zukunft des Mostviertels auseinanderzusetzen.

Termine / Programm:

Mo 21. Juni 10 Uhr WORKSHOP WAS HEISST HIER SCHAUSPIEL! 6+, Cordula Nossek;

Di 22. Juni 9 & 11:30 Uhr MONGOS 14+ Schauspiel für Jugendliche Follow the Rabbit;

Di 22. Juni 19 Uhr: Opening - DER FUSSMORD UND ANDERE LIEBESDRAMEN 14+ Figurentheater für Erwachsene, Anne Klinge;

Mi 23. Juni 9 Uhr: FROSKÖNIG 3+ Figurentheater, Anne Klinge;

Mi 23. Juni 10:30 Uhr: DES KAISERS NEUE KLEIDER 5+ Figurentheater, Anne Klinge;

Do 24. Juni 9 & 10:30 Uhr: DIE GESCHICHTE VON DER SCHÜSSEL UND VOM LÖFFEL - DAS GIPFELTREFFEN 5+ Schauspiel und Figurentheater, Gerti Tröbinger, Maria Dürrhammer;

Fr 25. Juni 9 & 10 Uhr: POETRY SLAM 10+ PERFORMANCE & WORKSHOP, Jonas Scheiner;

Sa 26. Juni 10 Uhr: WORKSHOP STREET DANCE 10+, Keji Aregbe;

So 27. Juni 15 Uhr: WO HIMMEL UND MEER DAS BLAU TAUSCHEN 3+ Theater mit Objekten, Cordula Nossek;

So 27. Juni 16 Uhr: WORKSHOP FIGURENTHEATER 3+, Cordula Nossek

Ort: 3300 Amstetten, Mozartstraße 5, das mozArt

Künstlerische Leitung & Veranstalterin: Cordula Nossek

Karten/Info: Performance: VVK 11 €/9 €; AK 13 €/11 €, Gruppen: 7 €/Päd. frei, Opening: VVK 17 €/12 €; AK 19 €/14 €, Workshop: VVK 3 €/AK 5 €, www.dasmozart.at

Info: +43-676-35 59 154 (Cordula Nossek), <http://dasmozart.at>, www.viertelfestival-noe.at/va/floor-founder-festival

Brigitte Tauchner | Marktgemeinde Kaumberg: „Aus deiner Hände Arbeit. Storytelling und Landart im MV“, Kaumberg [Playback-Theater]

Bei einem speziellen Theaterabend bringt das *SOG Ensemble* unter dem Titel „Aus deiner Hände Arbeit“ Erfahrungen mit Generationenwechsel mit Playbacktheater* auf die Bühne. Damit begibt sich das Ensemble auf eine Forschungsreise nach traditionellen, aktuellen und künstlerischen Formen des Bodenkontakts und der Bedeutung für vorherige und jüngere Generationen. Zwei Storytelling-Abende machen verschiedene Perspektiven sicht- und hörbar. In Landart-Workshops entsteht eine künstlerische Auseinandersetzung mit Heimaterde und Boden. Die Fotos davon werden in einer Ausstellung präsentiert und prämiert.

TERMIN & ORT: Fr 25. Juni 19 Uhr / 2572 Kaumberg, Markt 46, Seminarzentrum Brandtner

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Brigitte Tauchner

VERANSTALTER: Marktgemeinde Kaumberg

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/aus-deiner-haende-arbeit

*) Playbacktheater ist interaktives Theater, bei dem die Zuschauer*innen über persönliche Erfahrungen sprechen oder Begebenheiten aus ihrem Leben erzählen, die in der Folge auf der Bühne umgesetzt werden.
Theater

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 26. Mai 2021

Brigitte Pointner, Rudi Hausmann | Stadtgemeinde Neulengbach: „Geschichten der Geschichte. Lebendiges Stationentheater“, Neulengbach [Performance: Stationentheater]

Das interaktive Stationentheaterprojekt „Geschichte in Geschichten“ lädt dazu ein, einen Theaternachmittag mit lokalen Persönlichkeiten sowie mit der Geschichte und Gegenwart der Stadt Neulengbach zu verbringen. Die Inszenierung setzt in acht Stationen auf die Mitwirkung der Besucher & Besucherinnen und nutzt dabei auch das improvisatorische Können der mitwirkenden Schauspiel-Profis. Das Stück beruht auf gründlichen Recherchen und vielen Gesprächen mit Neulengbachern & Neulengbacherinnen. Die Stadt wird zur beeindruckenden Kulisse und der Wandel der Zeit auf unterhaltsame Weise erlebbar.

TERMINE & ORT: Sa 26. Juni und So 27. Juni, jeweils 17 Uhr / 3040 Neulengbach, Lieglweg 23, Galerie am Lieglweg

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Brigitte Pointner, Rudi Hausmann

VERANSTALTERIN: Stadtgemeinde Neulengbach

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/geschichten-dergeschichte

Waltraud Zahorik, Günter Pöck | Verein für Kunst, Kultur und Natur am Spratzerner Kirchenweg: „Gast im Garten. Inspirierende Tafelrunden im Sonnenpark“, St. Pölten [Spartenübergreifend: Biologie, Kunst, Kulinarik]

Die Vereine SONNENPARK – Park der Vielfalt und LAMES laden unter dem Titel „Gast im Garten“ zu zwei Tafelrunden mit zirka 20 bis 30 Personen ein. An zwei Abenden werden die Themen „Bodenkontakt“ und „Ankommen“ beim gemeinsamen Tafeln im Freien, bei anregenden Gesprächen, kulinarischem wie ästhetischem Genuss in geselliger Runde in allen Facetten erkundet und reflektiert. Ein fünfgängiges vegetarisches Menü inklusive Weinbegleitung sowie ein Buffet der interkulturellen Gemeinschaftsgärtner & Gemeinschaftsgärtnerinnen des Sonnenparks greifen das jeweilige Motto des Abends gustatorisch auf. Fachvorträge, Musik-Darbietungen, Tanz-Performances, eine Kunstinstallation sowie eine literarische Exposition komplettieren das Programm.

TERMINE & ORT: Sa 26. Juni & Sa 4. September, jeweils 17 Uhr / 3100 St. Pölten, Spratzerner Kirchenweg 81–83, SONNENPARK – Park der Vielfalt

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Mag. Waltraud Zahorik, Günter Pöck

VERANSTALTER: Verein für Kunst, Kultur und Natur am Spratzerner Kirchenweg

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/gast-im-garten

Judith Brandstötter | Theresia Maria Janda: „AM GRUND. Drei Kunstpositionen zu Mensch:Natur“, Kollmitzberg [Ausstellung: Bildende Kunst]

Mit der Werkschau „AM GRUND“ präsentiert die neue Galerie ALL-ARTS am Kollmitzberg Arbeiten dreier Kunstschafter im Spannungsfeld zwischen Mensch und Natur. **Judith Brandstötter** erkundet malerisch und fotografisch den Ursprung des menschlichen Daseins und verweist auf paradiesische Sehnsuchtsorte. Die Eröffnung neuer Perspektiven auf Vertrautes ist zentral für **Irma Kapeller**, die Bodenflächen in mehreren Latex-Schichten abnimmt und als Abdrücke fixiert. **Willibald Katteneder** stellt das Verhältnis zwischen Mensch und Natur zur Diskussion. Mit natürlichen Materialien setzt er fragile Denk-Male in die Landschaft, die auf Achtsamkeit im Umgang mit Natur verweisen. Im emotionalen Dialog mit der Natur finden die drei Positionen AM GRUND zusammen.

TERMINE & ORT: So 27. Juni bis So 25. Juli / 3321 Kollmitzberg, Holzhausen 49, Galerie All-Arts

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Judith Brandstötter, Theresia Maria Janda

VERANSTALTER: Galerie All-Arts; Dr. Gerhard Mursch-Edlmayr;

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/am-grund

Manuela Weiss, Helga Rimpl | ÖSTG Seitenstetten „Kunst im Hofgarten. Ein Kunsterlebnis für alle Sinne“, Stift Seitenstetten [Multimedia-Kunstpräsentation, geeignet für die ganze Familie]

Im Rahmen von „Kunst im Hofgarten“ wird der historische Garten von Stift Seitenstetten zur Kulisse für vielfältige künstlerische Aktivitäten der Schüler und Schülerinnen des Stiftgymnasiums. Sie laden dazu ein, durch den Garten zu flanieren und sich dort von Musik, Kunst und Literatur verzaubern zu lassen. Die

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 26. Mai 2021

programmatische Bandbreite reicht von Konzerten über Tanz- und Akrobatik-Darbietungen bis zu Pflückgedichten und Keramiken der Gymnasiasten und Gymnasiastinnen.

Das Benediktiner-Stift Seitenstetten ist seit über 900 Jahren geistiges und wirtschaftliches Zentrum des westlichen Mostviertels.

Termine / Programm: Mi 30. Juni 19-21 Uhr, Historischer Hofgarten des Stifts Seitenstetten. Nur bei Schönwetter!

Ort: 3353 Seitenstetten, Am Klosterberg 1, Hofgarten Stift Seitenstetten

Mit: Schüler*innen des Stiftsgymnasiums Seitenstetten

Künstlerische Leitung & Veranstalter: Lehrerteam des Stiftsgymnasiums Seitenstetten

Karten/Info: Eintritt frei! Keine Reservierungen notwendig. **Info:** +43-676-826653266 (Annemarie Anselgruber), www.stiftsgymnasium.at, www.viertelfestival-noe.at/va/kunst-im-hofgarten

Julia Vandehof, Lucid Dreams Theater und Kunstlabor: „Oh Österreich. Künstlerisches Research“, Zwentendorf, Tulln [Musiktheater-Performance]

Unter dem Titel „Oh Österreich“ präsentieren Schüler*innen der NMS Zwentendorf und Künstler*innen aus Tulln in Form performativer Ausstellungen mit Theater, Livemusik und Poesie die Ergebnisse ihrer Auseinandersetzung mit der Identität Österreichs und der Bedeutung des Heimat-Begriffs. Durch den persönlichen Zugang wird eine kritische Auseinandersetzung mit Humor und Tiefgang abseits populistischer Kampfansagen angeregt.

TERMINE & ORTE:

Do 1. Juli 18 Uhr (oder online); Sa 7. August 10 Uhr / 3435 Zwentendorf, Hauptplatz, im Zentrum;

Fr 13. August 19 Uhr / 3430 Tulln, Albrechtsgasse 18, Kunstwerkstatt Tulln

KÜNSTLERISCHE LEITUNG & VERANSTALTER: Mag. Julia Vandehof, Lucid Dreams Theater und Kunstlabor

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/oh-oesterreich

Rudolf Hofmann, Matthias Mollner, Sascha Rier | Verein Traismauer Erleben: „Natur ! PRO_dukt/Im künstlichen Naturraum“, Traismauer [Bildende Kunst: Ausstellung]

Die **Ausstellung „Natur ! PRO_dukt/“** reflektiert die gegenwärtige ökologische Krise und die ambivalente Beziehung des Menschen zur nichtmenschlichen Natur. Auf dem „Zweistromland“, einer Insel an der Traisenbrücke, können Kunstinteressierte zwei großformatige Installationen erkunden. In „Ein Dorf für Würmer“ von **Matthias Mollner** können sich Besucher & Besucherinnen kriechend durch verschiedene Ökosysteme bewegen. Das überdimensionale Insektenhaus von **Sascha Rier** bietet mit der Grundfläche eines Einfamilienhauses viel Platz für Überlegungen zum Umgang mit Böden und natürlichen Ressourcen. Die Werke sind in die Landschaftsgestaltung des Nachhaltigkeitsexperten und Winzers **Rudolf Hofmann** eingebettet. Im Schloss Traismauer sind Arbeiten der Künstler **Volker Lukas, Jonathan Mollner, Matthias Mollner** sowie des Duos **Gerald Weber und Jochen Brauner** zu sehen. Im Ausstellungszeitraum finden Artists-in-Residence-Tage und Performances mit Publikumsbeteiligung statt.

Termine / Programm / Orte:

Fr 02. Juli 18 Uhr bis So 04. Juli 18 Uhr, 3133 Traismauer, Kremser Straße 1, Zweistromland/Traisenbrücke, Schloss Traismauer, Altes Schlosserhaus: Eröffnung der Ausstellungen im Zweistromland und Schloss Traismauer, Performance mit Publikumsbeteiligung bei Matthias Mollners „Ein Dorf für Würmer“, „Artists in Residence“-Programm im Alten Schlosserhaus;

Sa 03. Juli 11 Uhr bis So 26. September 20 Uhr, 3133 Traismauer, Zweistromland/Traisenbrücke, Schloss Traismauer: Ausstellungen im Zweistromland und Schloss Traismauer;

Sa 14. August 11 Uhr bis So 15. August 20 Uhr, 3133 Traismauer, Florianigasse 9, Altes Schlosserhaus, Schloss Traismauer: Präsentation des „Artists in Residence“-Programms im Alten Schlosserhaus, Ausstellungen im Zweistromland und Schloss Traismauer;

So 26. September, 11-20 Uhr, 3133 Traismauer, Kremser Straße 1, Zweistromland/Traisenbrücke, Schloss Traismauer: Finissage, Performance mit Publikumsbeteiligung, Kunstauktion

Künstlerische Leitung: Rudolf Hofmann, Matthias Mollner

Veranstalter: Verein Traismauer Erleben

Weitere Details: www.viertelfestival-noe.at/va/natur-produkt

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 26. Mai 2021

Verein dorfleben.neustift-hofstetten-doppel: „Gesichter eines Dorfes. Die dörfliche Vielfalt im Blick“; Neustift, Hofstetten, Doppel [Foto-Ausstellung]

Im Rahmen der Foto-Ausstellung „Gesichter eines Dorfes“ werden Porträtfotos von den rund 130 Bewohner & bewohnerinnen der aneinander grenzenden Dörfer Doppel, Neustift und Hofstetten präsentiert. Sie zeigen, wie die Dorfbewohner*innen „ihren Boden“ bewohnen, bewirtschaften oder genießen. Mit dem Projekt wird erkundet, was die Menschen mit ihren Dörfern verbindet. Die Schau findet im öffentlichen und halb-öffentlichen Raum statt und kann bei einem rund einstündigen Rundgang besichtigt werden. Man erwandert

den realen Boden und nimmt dabei sowohl die porträtierten Menschen als auch die Plätze, an denen die Fotografien gezeigt werden, bewusst in den Blick.

Termine / Programm / Ort: Sa 3. Juli bis Sa 4. September / 3123 Neustift, Wachaustraße 8, Dorfhaus Neustift

Künstlerische Leitung & Veranstalter: Verein dorfleben.neustift-hofstetten-doppel

Weitere Details: www.viertelfestival-noe.at/va/gesichter-eines-dorfes

Peter Mlczech, Barbara Resl | Verein Grenzenlos St. Andrä-Wördern: „Rezepte für ein gutes Miteinander. Vielfalt per Post“, St. Andrä-Wördern [Ausstellung: Fotografie, Mail-Art, Kunst im öffentlichen Raum, Gesellschaft]

Für das Projekt „Rezepte für ein gutes Miteinander“ bittet der Verein „Grenzenlos“ 30 Ortsbewohner & Ortsbewohnerinnen um ihr persönliches Rezept für ein gutes Zusammenleben. Kombiniert mit jeweils einem Porträtfoto der 30 Personen werden zweisprachige Postkarten kreiert. Auf diese Weise soll die Vielfalt im Ort, in dem heute rund 70 Nationalitäten leben, sichtbar gemacht werden. Die Postkarten werden versendet und zum Verkauf angeboten. Zusätzlich werden die 30 Motive auf großen Aluminium-Tafeln entlang des „Pfads des guten Miteinanders“ ausgestellt. Ein umfangreiches Begleitprogramm komplettiert das Programm.

TERMINE & ORT: Sa 3. Juli 16 Uhr; Sa 28. August 15 Uhr bis So 29. August 16 Uhr; Sa 25. September 18–21:30 Uhr / 3423 St. Andrä-Wördern, Josef-Karner-Platz 1, Hofküche am Dorfplatz

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: DI Peter Mlczech, Barbara Resl

VERANSTALTER: Grenzenlos St. Andrä-Wördern

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/rezepte-fuer-ein-gutes-miteinander

Laufende Projekte (chronologisch nach Starttermin des Projektes):

Evi Leuchtgelb | Kulturwerkstätte Dunkelsteinerwald: „Dorf[er]leben. Kultur mit und aus dem Dorf“, Mauer bei Melk, Gerolding, Gansbach [Spartenübergreifend]

Ziel des Projekts „Dorf[er]leben“ ist, aus Erinnerungen an ein besseres „Früher“ realistische Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln. Dabei entwickeln Künstler & Künstlerinnen der Kulturwerkstätte Dunkelsteinerwald gemeinsam mit den Bürgern & Bürgerinnen Vorschläge und Ideen zur künftigen gemeinschaftlichen Nutzung öffentlicher Orte in Mauer, Gerolding und Gansbach. Geplant sind gemeinsames Singen, Musizieren und Kochen sowie die Publikation eines (über-)regionalen Rezeptbuches, ein Pop-Up-Erzählcafé, künstlerische Workshops, Präsentationen und Vorträge. Langfristig sollen Begegnungsräume geschaffen und im kollektiven Gedächtnis verankert werden. Alle Aktivitäten werden dokumentiert und bei einer großen Abschlussveranstaltung mit Interviews und musikalischem Rahmenprogramm präsentiert.

TERMINE & ORTE: Fr 14. Mai 18:30 Uhr -> ONLINE! Infos zeitgerecht unter www.viertelfestival-noe.at/va/dorferleben, Fr 28. Mai 19 Uhr / 3382 Mauer bei Melk, Kirchengasse 5, Pfarrgarten Mauer, Fr 11. Juni 18

Uhr / 3392 Gerolding, Dorfplatz 1, Fr 25. Juni 17 Uhr / 3122 Gansbach, Hauptstraße 28, Falcoplatz, Fr 16. Juli 19 Uhr / 3382 Mauer bei Melk, Kirchengasse 1, Bürgertreff Mauer, So 1. August 17 Uhr / 3122 Gansbach, Schloss Gurhof 1

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Mag.a Evi Leuchtgelb

VERANSTALTER: Kulturwerkstätte Dunkelsteinerwald

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/dorferleben

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 26. Mai 2021

Hermann Niklas und Josef Wagner: „Wetterwelt. Das Wetter in uns“, Pöchlarn, Ardagger, St. Anton an der Jeßnitz [Musik & Literatur]

Unter dem Titel „Wetterwelt“ laden der Lyriker **Hermann Niklas** und der Bassist und Komponist **Josef Wagner** zu einer Erkundung der Troposphäre und der Welt des Wetters ein — mit Gedichten und experimentellen Bass-Sounds, ergänzt mit Gesang, Visuals und gemeinsamer Sternenbeobachtung. Die Wahl der Aufführungsorte führt von der Donau über die Moststraße bis zu einer Sternwarte im Naturpark Ötscher-Tormäuer.

Ort/Termin:

Sa 15. Mai, 19:30 Uhr: Performance Hermann Niklas (Lyrik), Josef Wagner (Bass) mit Christian Falk (e. U., Lichtdesign), 20:30 Uhr: Literatur-Lounge mit Musik

-> ONLINE! Infos zeitgerecht unter www.viertelfestival-noe.at/va/wetterwelt

Fr 9. Juli 20:30 Uhr, 3321 Ardagger, Holzhausen 49, All Arts - Kollmitzberg

20:30 Uhr: Einlass

21 Uhr: Performance "Wetterwelt" und Uraufführung ausgewählter Vokalstücke von Josef Wagner

Gesang: Christine Gnigler, Lucia Karning, Anja Obermayer, Thekla Wagner

Fr 16. Juli 21 Uhr, 3283 St. Anton an der Jeßnitz, Anger 23, Astrostation Hochbärneck

21 Uhr: Treffpunkt Almhaus Hochbärneck

21:30 Uhr: Einführung in Himmelsbilder durch Werner Büchele

22 Uhr Performance, anschließend Sternenbeobachtung

Mitwirkende: Hermann Niklas und Josef Wagner, unterstützt von: Christian Falk, Christine Gnigler, Lucia Karning, Anja Obermayer, Thekla Wagner, Werner Büchele

Künstlerische Leitung & Veranstalter: Mag. Josef Wagner

Karten / Preise: freie Spende

Weitere Details: www.viertelfestival-noe.at/va/wetterwelt

Martin Feistritzer | Verein Sankt Pölten BürgerInnenbeteiligung: „Wurzeln schlagen. Auf der Suche nach Bodenkontakt“, St. Pölten [Installation: Natur im öffentlichen Raum & Integration]

Mit dem Projekt „Wurzeln schlagen“ soll beleuchtet werden, wie weit die seit der Flüchtlingswelle 2015 in St. Pölten angekommenen Menschen hier Platz gefunden bzw. Wurzeln geschlagen haben. Als Symbol dafür werden rund 15 lebende Bäume in selbst gestalteten Kisten in der Innenstadt aufgestellt. Die Behältnisse für die Bäume werden am Diversity Day, dem 20. Mai, gemeinsam mit Migrant*innen gebaut, bepflanzt, mit Informationen versehen und gut sichtbar in der Innenstadt installiert. Mit der Initiative soll die Bevölkerung auf die Bedeutung gut integrierter Zuwanderer & Zuwanderinnen aufmerksam gemacht werden. Im Rahmen eines großen Abschlussfestes am 2. Oktober werden die Bäume im Stadtgebiet dauerhaft eingepflanzt.

Das gesamte Projekt wird von Anfang bis zum Ende in einem gemeinsamen Prozess mit den Mitwirkenden geplant, organisiert und durchgeführt. Details werden online unter <http://www.stp-buerger.at>, via Lokalzeitungen und das Informationsmaterial direkt bei den Wanderbäumen bekanntgeben.

Termine / Programm: ab Do 20. Mai: gemeinsamer Zusammenbau der Kisten, danach Einsetzen der Bäume und Verteilung in der Innenstadt. 2. Oktober Abschlussfest. Weitere kurzfristige Informationen unter www.stp-buerger.at

Ort: 3100 St. Pölten, Innenstadt

Mit: Verein Sankt Pölten BürgerInnenbeteiligung in Kooperation mit dem Büro für Diversität und der Stadtgärtnerei, Magistrat St. Pölten

Projektleitung: Dr. Martin Feistritzer

Veranstalter: Verein Sankt Pölten BürgerInnenbeteiligung

Karten/Info: Eintritt frei! Info: +43-699-11 22 38 06 (Dr. Martin Feistritzer), www.stp-buerger.at,

Weitere Details: www.viertelfestival-noe.at/va/wurzeln-schlagen

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 26. Mai 2021

Ingrid Mühlbachler | Wirtschafts- und Musikmittelschule Waidhofen/Ybbs: „Auf meinem Fleckchen Erde Eine kreative Erforschung der Umgebung“, Waidhofen/Ybbs [Präsentation, Natur & Ökologie]

„Was lebt auf dem Fleckchen Erde, auf dem ich stehe?“ Diese Frage stellen sich Wirtschafts- und Musikmittelschüler & -mittelschülerinnen in Waidhofen an der Ybbs. Ihre Ideen dazu setzen sie in einem Kunstprojekt im öffentlichen Raum in Form von Bildern und Texten zu Flora und Fauna des Mostviertels um. Dabei befassen sich die Jugendlichen mit Umweltgefahren durch Düngemittel, Verbauung, Monokulturen usw. und lernen, diese Phänomene kritisch zu überdenken. Die Präsentation wird von den Schüler*innen musikalisch begleitet.

Termine / Programm: Di 1. Juni bis So 31. Oktober: Was lebt auf unserem Fleckchen Erde? Diese Frage stellen sich die Schüler & Schülerinnen der 2. und 3. Klassen der Wirtschafts- und Musikmittelschule Waidhofen/Ybbs.

Oft nehmen unsere Kinder aufgrund vieler Umwelteinflüsse und dem Leben in einer virtuell dominierten Welt ihre Umgebung nicht mehr so intensiv wahr. In einem fächerübergreifenden Projekt beschäftigen wir uns mit der Natur, die uns umgibt. Damit schärfen wir unsere Wahrnehmung und lernen die reale Welt schätzen. Umweltgefahren durch Düngemittel, Verbauung, Monokulturen usw. werden bewusst, was zu einem verantwortungsvollen Umgang mit der Natur anregen soll. 200 Fotos von Schülern und Zeichnungen von Pflanzen und Tieren werden auf Vinylplanen gedruckt und über der Fußgängerzone aufgehängt.

Am Tag der Eröffnung und an jedem Samstagvormittag wird die Installation von gesprochenen Texten und Musikbeiträgen begleitet.

Ort: 3340 Waidhofen/Ybbs, Fußgängerzone Hoher Markt, Hoher Markt

Mit: 2. und 3. Klassen der Wirtschafts- und Musikmittelschule

Künstlerische Leitung: Ingrid Mühlbachler, BEd

Veranstalter: WMMS Waidhofen/Ybbs

Karten/Info: Eintritt frei! **Info:** +43-676-65 82 364 (Ingrid Mühlbachler), <http://wmms.at>, www.viertelfestival-noe.at/va/auf-meinem-fleckchen-erde

Anja Aichinger | Kolleg|Aufbaulehrgang für Design: „BODENWELLEN. Ein urbaner Kunstpfad“, St. Pölten [Interventionen im öffentlichen Raum]

Basierend auf einer Auseinandersetzung mit der Stadt St. Pölten entwickelten die Schüler*innen des Kolleg | Aufbaulehrgang für Design künstlerische Interventionen im öffentlichen Raum. Inspiriert wurden Sie dabei vom Prinzip der Bodenwelle: Bodenwellen unterbrechen die tägliche Routine, lassen uns langsamer und aufmerksamer werden. Analog dazu eröffnen die BODENWELLEN der Schüler & Schülerinnen durch Inszenierung ungewohnter Perspektiven neue Blicke auf Gewohntes, ermuntern durch spannendes Design zur spielerischen Nutzung der Stadt oder regen durch irritierende Interventionen zum Nachdenken an. Lassen Sie sich überraschen und entdecken Sie St. Pölten bei einem Spaziergang entlang des urbanen Kunstpfades spielerisch neu!

Eröffnung: MO 7. Juni 18 Uhr, Stadtmuseum St. Pölten, Prandtauerstraße 2, 3100 St. Pölten

Ausstellungsdauer: DI 8. bis SO 27. Juni, 3100 St. Pölten. Verlauf des Kunstpfades: www.bodenwellen.at

Eintritt frei!

Künstlerische Leitung: DI Anja Aichinger

Veranstalter: Kolleg | Aufbaulehrgang für Design

Mitwirkende: Lehrende: Anja Aichinger, Rudolf Berger, Robert Riesenhuber. SchülerInnen des 1. Jahrgangs: Lisa Artmayr, Christiana Buchacher, Anna Dufter, Erich Fasching, Miriam Freundlinger, Nadine Fritscher, Helena Gruber, Melanie Lehrbaum, Michelle Lichtenberger, Lavinia Löschnig, Christoph Reichl, Daniela Samer, Cordula Schneider-Manns Au, Helene Schober, Rebecca Staffenberger, Hannah Ullram, Corinna Zwickl.

Info: www.bodenwellen.at, www.viertelfestival-noe.at/va/bodenwellen

Alfred Heindl, Harald Ofner | Künstlerkollektiv Achtsamma: „Kunstdating – eine Installation. Kontaktaufnahme zwischen Kunst“, Ybbs [Installation]

Acht Kunstschaffende des Künstler & Künstlerinnen-Kollektivs *Achtsamma* befassen sich mit dem Thema Bodenkontakt. Sie gestalten auf dieser Basis eine vielschichtige performative Installation zwischen Verortung und Bewegung, Erdung und Höhenflug, Vernetzung und Rückzug. Die Rauminstallation macht bewusst, dass jede menschliche Aktivität Abdrücke auf der Erde hinterlässt, und fordert Reflexion.

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 26. Mai 2021

Stummer Zeuge dieses Prozesses ist der weiße Boden, auf dem im Laufe der Zeit die Spuren des Bodenkontakts sichtbar werden.

TERMINE & ORT: Fr 11. Juni bis So 4. Juli / 3370 Ybbs, Schiffmeisterplatz 3, Schiffmeisterhaus

KÜNSTLERISCHE LEITUNG & VERANSTALTER: Künstlerkollektiv Achtsamma

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/kunstdating-eineinstallation

Manizheh Mohammadzadeh | Belina Diem: „Ort im Wort. Partizipative Schreibwerkstatt“, St. Pölten [Literatur: Schreibworkshop & Inklusion]

Mit dem Schreibworkshop „Ort im Wort“ für geflüchtete Erwachsene und Kinder, die im Mostviertel einen neuen Lebensmittelpunkt gefunden haben, soll die deutsche Sprache unter dem Motto Boden→kontakt erfahrbar gemacht werden. Auf dem Programm stehen der gemeinsame Besuch der Stadtbibliothek St. Pölten, vier Workshopvormittage sowie zum Abschluss eine Wanderung in der Seenlandschaft um den Viehhofner See bei St. Pölten. Alle Interessierten sind dort zu einem Picknick mit Lesungen der Texte eingeladen.

TERMINE & ORTE: Fr 11. Juni, Fr 25. Juni, Fr 2. Juli, Fr 9. Juli, jeweils 9:30 Uhr / 3100 St. Pölten, Maximilianstraße 71, IBZ St. Pölten; Fr 13. August 11 Uhr / 3100 St. Pölten, Dr.-Adolf-Schärf-Straße, Viehhofner See

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Mag.a Belina Diem, Manizheh Mohammadzadeh

VERANSTALTERIN: Mag.a Belina Diem

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/ort-im-wort

Karin Neckamm, Doris Holler-Bruckner | IG der Wirtschaft Herzogenburg: „Baumtraum – Platz der Gedanken. Ein Baum erzählt“, Herzogenburg [Spartenübergreifend]

Auf einem Platz in der Kremser Straße mit Blick Richtung Kirche steht eine alte Platane. Dort entsteht unter dem Titel „Baumtraum“ ein Begegnungsort, der sowohl in die Vergangenheit als auch die Zukunft der Stadt führen soll. Dessen Eröffnung wird mit einem großen Fest gefeiert. Gespräche mit Herzogenburgern & Herzogenburgerinnen sowie Geschichten über die Vergangenheit der Stadt werden bei der interaktiven Eröffnungsfeier mit Improvisationstheater unter dem Titel „Erinnerungen der Platane“ präsentiert. Parallel startet eine Ausstellung von gesammelten Bildern und Fotos in Geschäftsauslagen. Ein „Baumfest“ unter der Platane mit Musik bildet den Abschluss.

TERMINE & ORTE:

Fr 11. Juni 18 Uhr / 3130 Herzogenburg, Kremser Straße 17, Kuchar Möbel

Fr 11. Juni bis Fr 10. September / 3130 Herzogenburg, Geschäfte und Lokale in Herzogenburg

Fr 10. September 17 Uhr / 3130 Herzogenburg, Kremser Straße 17, Platz vor Kuchar Möbel

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Mag. Karin Neckamm, Doris Holler-Bruckner

VERANSTALTER: Interessengemeinschaft der Wirtschaft Herzogenburg

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/baumtraum-platz-der-gedanken

Gerald Zagler: „Loam. Re: Tonindustrie Scheibbs“, Scheibbs [Ausstellung: Keramik, Kunst & Design]

In der Ausstellung „LOAM“ präsentiert Gerald Zagler sechs zeitgenössische künstlerische Positionen zwischen Kunst und Design im Dialog mit der Geschichte der Tonindustrie Scheibbs.

1923 gründete Ludwig Weinbrenner, Orchideenzüchter und Mann von Welt, in Scheibbs ein Keramik-Industrieunternehmen, nachdem er auf seinem Grundstück ein Tonvorkommen entdeckt hatte. Für seine Produktion konnte er namhafte Künstler und vor allem auch Künstlerinnen der Wiener Werkstätte und deren Umfeld als Designer & Designerinnen gewinnen. Das Unternehmen ging 1933 in Konkurs. Über 60 Jahre später, in den 1990er Jahren, begann das Ehepaar Hottenroth Objekte aus der damaligen Produktion systematisch zu sammeln und im Keramikmuseum Scheibbs auszustellen. Die Ausstellung „LOAM“ setzt die Sammlung des Museums in Bezug zu Arbeiten der Künstler & Künstlerinnen **Uli Aigner, Ines Hochgerner, Yuki Higashino, Kristin Weissenberger, Christiana Lugbauer** und **Clemens Auer**.

Die Schau wirkt nachhaltig über das Viertel Festival hinaus: ein von Uli Aigner geschaffenes monumentale Porzellangefäß wurde nach Stationen im Wiener Belvedere und dem Stadtmuseum St. Pölten vom Land Niederösterreich angekauft und hat nun im Foyer des Landesklinikums Scheibbs einen permanenten Standort gefunden. Mit seiner Neuinterpretation des Mostplutzers samt Krug schafft Clemens Auer eine

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 26. Mai 2021

ikonische Form, die eine zeitgemäße Verortung regionaler Identität ermöglicht. Nach der Ausstellung ist eine serielle Produktion je nach Nachfrage und Möglichkeiten vorgesehen.

Termine / Programm:

Vernissage: Sa 12. Juni 19 Uhr: Ausstellungseröffnung unter Anwesenheit der Künstler*innen.

Ausstellungsdauer: bis 26. Oktober 2021

Ort: 3270 Scheibbs, Erlafstraße 32, Keramikmuseum Scheibbs

Mit: Uli Aigner, Ines Hochgerner, Kristin Weissenberger, Yuki Higashino, Christiana Lugbauer, Clemens Auer

Projektleitung: Mag. Gerald Zagler

Veranstalter: Mag. Gerald Zagler

Karten/Info: Erwachsene: €6,60, Senioren, Schüler, Studenten, Bundesheer, Zivildienstler und Gruppen: €5,50, schulpflichtige Kinder: €3,30, Familienkarte (Eltern+Kinder): €7,70, Mit der NÖ-Card freier Eintritt! NÖ-Card im Museum erhältlich. keramikmuseumscheibbs.at.

Info: +43-664-88382140 (Mag. Gerald Zagler), <http://loam-exhibition.info>

Weitere Details: www.viertelfestival-noe.at/va/loam

Michael Liebert, Stefan Radinger, Birgit Wagner | ARGE HEIMAT X MENSCH: „HEIMAT X MENSCH. MITEINANDER X FÜREINANDER“, Waidhofen/Ybbs, Melk, Haag [Website & Event]

Das Projekt „HEIMAT X MENSCH“ von Fotograf **Michael Liebert**, Designer **Stefan Radinger** und Kommunikations-Allrounderin **Birgit Wagner** steht für Begegnung, Dialog, Austausch, für entdecken und zusammenkommen. Bekannte Persönlichkeiten mit Mostviertel-Bezug werden fotografisch porträtiert, ihr „Heimat“-Begriff wird dokumentiert und ihre Geschichten werden auf der Website heimatxmensch.at veröffentlicht. Zusätzlich wird im Sommer in Waidhofen/Ybbs, Haag und Melk jeweils eine „Piazza“ gestaltet, wo Menschen zusammentreffen, sich über das Thema „Heimat“ austauschen oder einfach nur entspannen können.

TERMINE & ORTE:

Sa 12. Juni 10–18 Uhr / 3340 Waidhofen an der Ybbs, Ölberggasse;

Sa 26. Juni 10–18 Uhr / 3390 Melk, Hauptplatz

So 4. Juli 10–18 Uhr / 3350 Stadt Haag, Salaberg 34, Tierpark Stadt Haag

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Michael Liebert, Stefan Radinger, Birgit Wagner

VERANSTALTER: ARGE HEIMAT X MENSCH (Michael Liebert, Stefan Radinger, Birgit Wagner)

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/heimat-x-menschSTAdTImPuls

Waltraud Glänzel | Claudia Kubelka: „Rein ins Moos. Kontakt zu faszinierenden Bodendeckern“, Annaberg [Ausstellung: Ökologie]

Die Ausstellung „Rein ins Moos“ stellt eine faszinierende Pflanzengruppe, nämlich regionale Moose, ihre Vielfalt und ihre ökologische Bedeutung in den Mittelpunkt. Moose sind wurzellose Pflanzen, die dennoch auf dem für sie passenden Untergrund guten Halt finden und große Bedeutung für den Wasserhaushalt von Wäldern haben. Führungen ermöglichen taktile Erlebnisse der moosigen Art – keltische Klänge und bodenständige Tanzmusik garantieren realen Bodenkontakt. Zur Vernissage findet ein abwechslungsreiches Fest rund um das Thema Moos statt.

Termine / Programm / Orte: Sa 12. Juni 14 Uhr, 3222 Annaberg, Annarotte 14, Spielplatz hinter dem Gemeindeamt, Fest am Spielplatz als Auftakt zur Ausstellung mit Moos-Kurzführungen, Musik, Kulinarisches, Einführung zum Thema, 18 Uhr Ausstellungseröffnung in der Alten Gemeinde (5 min entfernt); So 13. Juni bis Sa 18. September, 3222 Annaberg, Annarotte 23, Alte Gemeinde, Öffnungszeiten: Sa, So und Ft von 10–12 und 14–17 Uhr, Mo 26. Juli von 10–17 Uhr sowie nach telefonischer Voranmeldung unter +43-664-16 20 171

Mit: Ensemble: Beilstein aus dem Keltenkalk, Ensemble: Zaumbradler, Der Kulturverein Annaberg, Dr. Herbert Hagel als Experte

Künstlerische Leitung: Mag. Claudia Kubelka, Waltraud Glänzel

Veranstalter: Kulturverein Annaberg

Karten/Info: Freie Spende. **Info:** +43-664-16 20 171 (Claudia Kubelka), www.viertelfestival-noe.at/va/rein-ins-moos

Weitere Details: www.viertelfestival-noe.at/va/rein-ins-moos

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, 26. Mai 2021

Wilma Calisir | Filmbühne Waidhofen: „Filmverortung. Film in WY“, Waidhofen/Ybbs [Film & Kino]

Waidhofen an der Ybbs hat seit 81 Jahren ein ortsfestes Kino und seit über 100 Jahren ein bewegtes Filmschaffen. Vier Filmschauen, die von Juni bis September stattfinden, bieten dazu einen Überblick:

Analog trifft digital: Fabian M. Anger thematisiert bei seinen Performances den Ursprung der analogen Filmprojektion. Außerdem bilden Ausschnitte aus Filmen, die vor Ort gedreht wurden, sowie Kurz-Dokus und ein Musikvideo eine Zusammenschau der Waidhofener Filmgeschichte.

„Wenn Mädchen zum Manöver blasen“: Die in Waidhofen/Ybbs gedrehte Erotikkomödie aus dem Jahr 1974 inklusive aktuellem Vorfilm garantiert einen unterhaltsamen Abend.

Open Screen: Die Leinwand der Filmbühne steht Menschen aus Waidhofen und Umgebung für die Präsentation ihrer Video-Werke aller Art zur Verfügung. Einfach bei uns melden!

„Das jüngste Gericht“: Die Liebeskomödie mit Susi Nicoletti wurde 1939 in WY gedreht. Der analoge 35-mm-Projektor wird anlässlich des Viertel festivals 2021, nach über zehn Jahren, wieder aktiviert. Wie früher üblich gibt es einen Vorfilm, natürlich mit WY-Bezug.

TERMINE & ORT:

So 13. Juni 11 Uhr; Fr 16. Juli 21 Uhr; Fr 27. August 20:30 Uhr; So 19. September 11 Uhr / 3340 Waidhofen an der Ybbs, Kapuzinergasse 7, Filmbühne Waidhofen

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: Wilma Calisir

VERANSTALTER: Filmbühne Waidhofen

WEITERE DETAILS: www.viertelfestival-noe.at/va/filmverortung

Viertel festival Niederösterreich

Mag. Stephan Gartner (Festivalleitung)

Wiedenstraße 2, 2130 Mistelbach, Tel. +43-(0)2572-34 234-0

viertelfestival@kulturvernetzung.at, www.viertelfestival-noe.at

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Mit Unterstützung von:

Amt der NÖ Landesregierung, Kulturabteilung (Abteilung K1)